

STIMMEN & SPRÜCHE

„Wir waren zu leicht auszurechnen. Unser Spiel war zu sehr auf die Guselbauer-Brüder zugeschnitten. Die Gegner haben sich darauf eingestellt.“

**Gerhard Üblacker, Obmann
ASK St. Valentin**

„Wir freuen uns schon auf das Derby mit dem ASK.“

**Hubert Ströbitzer, Obmann
SC St. Valentin**

„Ich war während der Saison schon kurz davor, das Handtuch zu werfen. Wir haben das Wunder vom Klassenerhalt aber noch wahr gemacht.“

**Friedrich Bolek, Trainer
ASV Haidershofen/Behamberg**

Spannung an
beiden Enden
der Tabelle

Das Lehrjahr endete mit einem Schrecken

OÖ-Ligen | Nach nur einer Saison in der Landesliga geht es für den ASK St. Valentin wieder runter. Haidershofen zitterte bis zum Schluss.

Von Bernhard Elser

○ LANDESLIGA OST

Es war nur ein kurzer Auftritt des ASK St. Valentin auf der Landesligabühne. Nach nur einem Jahr verabschieden sich die Valentiner auch schon wieder in Richtung Bezirksliga.

Der ASK scheiterte im Abstiegskampf oftmals am eigenen Unvermögen und war summa summarum für die Konkurrenz einfach zu leicht auszurechnen. „Unser Spiel war leider zu sehr auf die beiden Guselbauer-Brü-

der ausgerichtet“, meinte Obmann Gerhard Üblacker. Dabei war es gerade Daniel Guselbauer – er kam erst im Winter von Blau-Weiß Linz – der den ASK mit seinen Toren lange am Leben erhielt. Andere Wintertransfers, wie etwa Sandro Dubajic, schafften den Durchbruch erst gar nicht. „Sandros Wechsel war ein Flop, für ihn war der Leistungsunterschied zu groß“, gestand Üblacker. Für die kommende Saison kommt es im Kader der Valentiner daher zu einigen Veränderungen.

○ BEZIRKSLIGA OST

Der SC St. Valentin entledigte sich bereits zur Mitte der Frühjahrssaison sämtlicher Abstiegsorgen. „Man hat mit der Zeit die Handschrift von Trainer Allerstorfer gemerkt“, freute sich Hubert Ströbitzer, Obmann des SC. Nur einen negativen Ausreißer erlaubte sich die Allerstorfer-Elf mit der 1:7-Niederlage gegen Bewegung Steyr.

Ernsthofen zitterte hingegen bis zum Schluss um den Klassenerhalt, profitierte davon aber auch von einer Reglementänderung des Verbandes, wodurch